

Koksnasen United

London. Der englische Fußballverband FA soll den Drogenkonsum von einigen Profis verheimlicht haben. Einer der Spieler soll laut Channel 4 Garry O'Connor sein, der bei Birmingham City unter Vertrag war und 2009/10 positiv auf Kokain getestet worden sein soll. Auch andere Spieler sollen in den vergangenen Jahren positiv getestet worden sein. Außerdem konnten geplante Tests nicht durchgeführt werden, da die Spieler nicht erschienen waren. Channel 4 liegt angeblich eine Liste der Profis vor, die Drogen genommen haben sollen. Die FA verteidigte ihre Anti-Doping-Politik. So werden die Namen von Spielern, die positiv auf Drogen wie Kokain oder Marihuana getestet werden, geheim gehalten, damit die Privatsphäre gewahrt werde, die Spieler leichter ihre Probleme lösen und die mögliche Abhängigkeit bekämpfen können. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/170488.koksnasen-united.html>